

86366-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke – Lieferung eines Abschreck- und Umformdilatometers für die Entwicklung nachhaltiger Stähle

OJ S 29/2024 09/02/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Ernst-Abbe-Hochschule Jena

E-Mail: vergabestelle@eah-jena.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung eines Abschreck- und Umformdilatometers für die Entwicklung nachhaltiger Stähle

Beschreibung: Lieferung eines Abschreck- und Umformdilatometers für die Entwicklung nachhaltiger Stähle gemäß den Anforderungen der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 der Vergabeunterlagen)

Kennung des Verfahrens: a4ec3cc7-01c1-49de-a2bb-ed63f90540fe

Interne Kennung: ST-001/2024-28305901

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42990000 Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Carl-Zeiss-Promenade 2

Stadt: Jena

Postleitzahl: 07745

Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 290 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Dem Auftraggeber stehen maximal 343.500,00 EUR inkl. USt. zur Verfügung. Bieter sind verpflichtet, mit der Abgabe des Angebotes eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Thüringer Vergabegesetzes vorzulegen (Anlage 11). Es können nur solche Angebote gewertet werden, denen eine Eigenerklärung gemäß § 8 Abs. 1 ThürVgG beigefügt ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB (Ausschlussgründe in Anlage 7 der Vergabeunterlagen)

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB: Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: § 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB: Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung eines Abschreck- und Umformdilatometers für die Entwicklung nachhaltiger Stähle gemäß den Anforderungen der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 der Vergabeunterlagen)

Beschreibung: Lieferung eines Abschreck- und Umformdilatometers für die Entwicklung nachhaltiger Stähle gemäß den Anforderungen der Leistungsbeschreibung (Anlage 1 der Vergabeunterlagen)

Interne Kennung: ST-001/2024-28305901

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42990000 Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Carl-Zeiss-Promenade 2

Stadt: Jena

Postleitzahl: 07745

Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Land: Deutschland

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 290 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#, #Besonders geeignet für:selbst#, #Besonders geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem er niedergelassen ist, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats nachzuweisen oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen. Die Eignungskriterien werden näher in Anlage 7 der Vergabeunterlagen beschrieben.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vorjahresumsatz des Bieters

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Vorjahresumsatz des Bieters betrug im Tätigkeitsbereich des Auftrags mindestens das Zweifache des Auftragswertes. Die Eignungskriterien werden näher in Anlage 7 der Vergabeunterlagen beschrieben.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum ThürVgG

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit der Abgabe des Angebots muss eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des ThürVgG vorgelegt werden (Anlage 11). Es können nur Angebote gewertet werden, denen eine solche Eigenerklärung beigefügt ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Beibringung einer Liste von Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter hat innerhalb der letzten drei (3) Jahre mindestens drei (3) vergleichbare Aufträge ausgeführt und kann dies durch geeignete Referenzen in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des Lieferbeziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers nachweisen. Die Eignungskriterien werden näher in Anlage 7 der Vergabeunterlagen beschrieben.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Bezeichnung: Technische Leistungskriterien: 70 % Die detaillierte Bewertungsmatrix ist Anlage 6 zu entnehmen.

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in einer detaillierten Bewertungsmatrix in Anlage 6 der Vergabeunterlagen aufgeführt.

Kriterium:

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis: 30 % Angebote, welche das max. Budget des Auftraggebers i.H.v. 343.500,00 EUR übersteigen, dürfen abgelehnt werden. Die detaillierte Bewertungsmatrix ist Anlage 6 zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=591895>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen entsprechend der Vorgaben von § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/03/2024 10:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Das Projekt wird aus Mitteln der Europäischen Union finanziert.

Projektträger Thüringer Aufbaubank – EFRE-Programm 2021-2027 Thüringen Fkz.: 2023 FGI 0015

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Thüringen (Thüringer Landesverwaltungsamt)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Kontaktstelle für Beanstandungen ist das Justizariat (Anschrift: Carl-Zeiss-Promenade 2, 07745 Jena; vergabestelle@eah-jena.de).

Beanstandungen können vom Bieter nur innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis eines Verstoßes der Vergabestelle gegen Vergabevorschriften gerügt werden. Die Rüge von Verstößen gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, können nach Ablauf der Angebotsabgabefrist nicht mehr gerügt werden. Hilft die Vergabestelle einer Rüge des Bieters nicht ab, ist dieser innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen berechtigt, Antrag bei der Nachprüfungsstelle auf ein Nachprüfungsverfahren zu stellen. Das Nachprüfungsverfahren bestimmt sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Ernst-Abbe-Hochschule Jena

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Registrierungsnummer: 16900450-0001-98

Abteilung: Justizariat/ Vergabestelle

Postanschrift: Carl-Zeiss-Promenade 2

Stadt: Jena

Postleitzahl: 07745

Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Justizariat/ Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@eah-jena.de

Telefon: +49 3641-205145

Fax: +49 3641-205201

Internetadresse: <https://www.eah-jena.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.eah-jena.de/hochschule/recht-und-vergabe/vergabe>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Thüringen (Thüringer Landesverwaltungsamt)

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de
Telefon: 0361 57332 1254
Fax: 0361 57332 1059
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49 228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
0093795b-a468-45df-a9ab-a61d81670f50-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fb984dca-b038-48c4-8949-54838bb566dd - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/02/2024 09:42:44 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 86366-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 29/2024
Datum der Veröffentlichung: 09/02/2024